

Achema 2018, Halle 11, Stand C3

## Sartorius Stedim Biotech und Siemens schließen langfristige Kooperation im Bereich Automatisierung

- **Siemens wird bevorzugter Lieferant für Automatisierungs-Lösungen**
- **Produktportfolio von Sartorius Stedim Biotech künftig mit weltweit standardisierter Automationsplattform**
- **Produktvorstellung anlässlich der Achema 2018 in Frankfurt**

Der Technologiekonzern Siemens und Sartorius Stedim Biotech (SSB), ein international führender Zulieferer der biopharmazeutischen Industrie, haben eine langfristige Kooperation im Bereich der Automatisierung vereinbart. Diese sieht vor, dass Sartorius Stedim Biotech künftig bevorzugt Automatisierungs-Technologien von Siemens nutzen wird, zu denen unter anderem Industrie-PCs, der S7-1500-Software-Controller, das TIA Portal und das SCADA-System Simatic WinCC zählen. Zum Einsatz kommen die Hard- und Software-Komponenten in vielen Produkten und Lösungen, die SSB seinen Kunden für die Entwicklung und Herstellung biopharmazeutischer Arzneimittel, wie zum Beispiel Impfstoffe und monoklonale Antikörper, bietet.

Zur Prozesssteuerung größerer Bioreaktor- und Filtrationsanlagen setzt Sartorius Stedim Biotech bereits seit längerem auf die etablierten Automatisierungslösungen von Siemens.

## SIEMENS

**Siemens AG**  
Werner-von-Siemens-Str. 1  
80333 München  
Deutschland



**Sartorius Stedim Biotech GmbH**  
August-Spindler-Str. 11  
37079 Göttingen  
Deutschland

Um das eigene Produktportfolio noch stärker zu standardisieren, hat das Unternehmen entschieden, produktübergreifend eine neue, konfigurierbare Automationsplattform einzuführen. Im Rahmen der jetzt geschlossenen Kooperation wird sich die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen deshalb auf weitere Produkte von Sartorius Stedim Biotech erstrecken. Diese werden im Laufe der kommenden Monate sukzessive mit den Automatisierungslösungen von Siemens ausgestattet und können somit in Prozessleitsysteme, wie zum Beispiel Simatic PCS 7 und Simatic Batch integriert werden. Bei den Produkten handelt es sich im Wesentlichen um die Einweg-Bioreaktoren der Serie BIOSTAT STR, um verschiedene Filtrationssysteme und um das FlexAct-System – ein flexibles Modul, welches zur Steuerung vielfältiger Prozessschritte innerhalb der biopharmazeutischen Produktion eingesetzt werden kann.

„Mit der neuen Automationsplattform und der weiteren Standardisierung unserer Produkte erleichtern wir unseren Kunden insbesondere die Einbindung ihrer Systeme in übergeordnete Automatisierungslösungen, wie beispielsweise SCADA, MES oder ERP. Zugleich ermöglichen wir ihnen eine einfachere Skalierbarkeit von Prozessen, die vom Labormaßstab bis zur kommerziellen Produktion reichen“, erklärte Prof. Dr. Oscar-Werner Reif, Chief Technology Officer von Sartorius Stedim Biotech. „Mit Siemens als einem der führenden Unternehmen im Bereich der Automatisierung haben wir einen idealen Partner gefunden“, so Reif weiter.

Eckard Eberle, CEO der Siemens Business Unit Process Automation: „Wir freuen uns, dass wir Sartorius Stedim Biotech mit unserem einzigartigen und durchgängigen Portfolio aus Hardware, Software und Service über den ganzen Anlagenlebenszyklus unterstützen dürfen. Durch die Kooperation profitieren Anwender in der biopharmazeutischen Industrie von einer höheren Effizienz, Qualität und Flexibilität sowie kürzeren Markteinführungszeiten.“

Gemeinsame Presseinformation  
**von Siemens und Sartorius Stedim Biotech (SSB)**

Im Rahmen der diesjährigen Achema, die vom 11. bis 15. Juni 2018 in Frankfurt stattfindet, werden Siemens und Sartorius Stedim Biotech mit dem FlexAct-Modul gemeinsam ein erstes Produkt präsentieren, das auf der neuen Automationsplattform basiert. Besucher und Interessierte sind herzlich eingeladen, sich am Stand der Siemens AG (Halle 11 / C3) darüber zu informieren. Eine Präsentation findet am 12. Juni um 13:30 auf Deutsch sowie am 13. Juni um 13:00 und am 14. Juni um 14:00 jeweils auf Englisch statt.



Der Technologiekonzern Siemens und Sartorius Stedim Biotech (SSB), ein international führender Zulieferer der biopharmazeutischen Industrie, haben eine langfristige Kooperation im Bereich der Automatisierung vereinbart.

---

**Siemens AG**  
Werner-von-Siemens-Str. 1  
80333 München  
Deutschland

**Sartorius Stedim Biotech GmbH**  
Deutschland

Gemeinsame Presseinformation  
**von Siemens und Sartorius Stedim Biotech (SSB)**

Diese Presseinformation und ein Pressebild finden Sie unter  
[www.siemens.com/press/PR2018060219PDDE](http://www.siemens.com/press/PR2018060219PDDE)

Weitere Informationen zu Siemens auf der Achema finden Sie unter  
[www.siemens.de/achema](http://www.siemens.de/achema) und [www.siemens.com/presse/achema2018](http://www.siemens.com/presse/achema2018)

**Ansprechpartner für Journalisten**

Dr. David Petry

Tel.: +49 (9131) 7-26616; E-Mail: [david.petry@siemens.com](mailto:david.petry@siemens.com)

Sartorius Stedim Biotech GmbH:

Dominic Grone

Tel.: +49 (551) 308 3324; E-Mail: [dominic.grone@sartorius.com](mailto:dominic.grone@sartorius.com)

Folgen Sie uns in **Social Media**:

**Twitter:** [www.twitter.com/MediaServiceInd](https://twitter.com/MediaServiceInd) und [www.twitter.com/siemens\\_press](https://twitter.com/siemens_press)

**Blog:** <https://blogs.siemens.com/mediaservice-industries-de>

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).

**Über Sartorius Stedim Biotech**

---

**Siemens AG**  
Werner-von-Siemens-Str. 1  
80333 München  
Deutschland

**Sartorius Stedim Biotech GmbH**  
Deutschland

**Gemeinsame Presseinformation  
von Siemens und Sartorius Stedim Biotech (SSB)**

Sartorius Stedim Biotech ist ein führender Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Entwicklungs-, Qualitätssicherungs- und Produktionsprozesse in der biopharmazeutischen Industrie. Mit integrierten Lösungen unterstützt Sartorius Stedim Biotech seine Kunden dabei, Biotech-Medikamente sicher, schnell und wirtschaftlich zu entwickeln und herzustellen. Das Unternehmen ist an der Pariser Börse Euronext notiert und hat seinen Hauptsitz in Aubagne, Frankreich. Mit Produktions- und Entwicklungsstandorten in Europa, Nordamerika und Asien und einem globalen Netz an Vertriebsgesellschaften ist das Unternehmen weltweit präsent. Sartorius Stedim Biotech beschäftigte 2017 rund 5.100 Mitarbeiter und erzielte einen Umsatz in Höhe von 1,081 Milliarden Euro. Weitere Infos erhalten Sie unter: [www.sartorius.com](http://www.sartorius.com).

---

**Siemens AG**  
**Werner-von-Siemens-Str. 1**  
**80333 München**  
**Deutschland**

**Sartorius Stedim Biotech GmbH**  
Deutschland